



IFA –Maschinenbau Verwaltungsgesellschaft mbH  
Industriestraße 6, 39340 Haldensleben  
[www.ifa-gruppe.de](http://www.ifa-gruppe.de)

## **PRESSEMITTEILUNG**

Haldensleben, 19. Juni 2006

### **Lukrative Geldanlage made in Sachsen-Anhalt**

#### **IFA-Gruppe bietet Anlegern sieben Prozent Zinsen auf Anleihen**

Bei der IFA-Gruppe mit Standorten in Haldensleben, Gardelegen und Magdeburg hat man allen Grund zum Feiern: Das Bundesaufsichtsamt für Finanzdienstleistungen hat die Emission der IFA-Anleihen - Inhaberteilschuldverschreibung - genehmigt. Ziel ist es, zehn Mio. Euro zu beschaffen, mit denen Investitionen finanziert werden, die wiederum langfristige Lieferverträge absichern. „Trotz der langfristig gut gefüllten Auftragsbücher tun sich Banken bei der Kreditvergabe an mittelständische Unternehmen schwer. Deshalb haben wir uns entschlossen, Anleger am Wachstum unserer Unternehmensgruppe zu beteiligen, um unabhängiger von den Banken agieren zu können und den Bekanntheitsgrad zu erhöhen mit der Zielsetzung, einen späteren Börsengang vorzubereiten“, so der Hauptgesellschafter und Geschäftsführer Heinrich von Nathusius. Und die Chancen für Anleger auf lukrative Renditen sind ausgezeichnet. Seit Jahren verzeichnet man bei der IFA stetiges und gesundes Wachstum. Sowohl die Nachfrage aus dem In- und Ausland als auch die Umsätze und die Mitarbeiterzahlen der IFA-Gruppe wachsen weiter. „Mit sieben Prozent Zinsen liegen wir in einem für Anleger sehr interessanten Bereich. Mit dem Konzept „Family and Friends“ bekommen selbstverständlich auch alle Mitarbeiter und deren Familienangehörigen die Möglichkeit, am Erfolg unserer Unternehmensgruppe teilzuhaben“, geben sich Heinrich von Nathusius und Clemens Aulich, das Führungsduo der IFA-Gruppe, optimistisch. „Gleichzeitig ist dies natürlich auch eine ganz besondere Verpflichtung und Antrieb dafür, die gute Entwicklung der Gruppe

weiter voranzubringen“. Die Anleihen können ab 20. Juni über die Hotline 01805/708807 oder [www.ifa-gruppe.de/anleihe](http://www.ifa-gruppe.de/anleihe) geordert werden.

**Ab 19. Juni Kai Froböse**

**Telefon 03 904 4 73-0, Fax 03 904 4 73-240**